

Für Sie erreichbar

Chamer Zeitung/Rodinger Kurier
Regensburger Straße 14
93426 Roding
Telefon: 09461/91499-0
Fax: 09461/91499-50
E-Mail: roding@chamer-zeitung.de

Redaktion:
Josef Heigl 09461/91499-16
Harald Hofinger 09461/91499-19
Alexander Laube 09461/91499-20

Anzeigen:
Teresa Schreiner 09461/91499-13
Kerstin Noe 09461/91499-12

Vertrieb:
Ines Born 09461/91499-17

Gottesdienste

**Roding/Trasching/Obertrübenbach/
Wetterfeld**

Samstag: Heilbrunnl: 12.30 Uhr Trauung, Caritas-Altenheim: 16.30 Uhr Messe, Trasching: 13 Uhr Trauung, Stadtpfarrkirche: 17.30 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Vorabendmesse.

Sonntag: Stadtpfarrkirche: 8 Uhr Pfarrgottesdienst; 10 Uhr kein Gottesdienst, Trasching: 9 Uhr Messe, Heilbrunnl: 10 Uhr Festgottesdienst – 4. Heilbrunnlfest; 14.30 Uhr Marienandacht, Wetterfeld: 18 Uhr Messe.

**Stamsried/Strahlfeld/Friedersried/
Pösing**

Samstag: Pösing: 18 Uhr Messe.
Sonntag: Strahlfeld/Kloster: 8.30 Uhr Messe, Stamsried: 10 Uhr Messe; Steinhäufel: 19 Uhr Rosenkranz.

Michelsneukirchen/Dörfling

Samstag: Michelsneukirchen: 14.30 Uhr Taufe; 18.30 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Vorabendmesse.

Sonntag: Quer: 7 Uhr Messopfer, Michelsneukirchen: 19 Uhr Rosenkranz; Messe entfällt, Dörfling: 8.30 Uhr Rosenkranz; 8.45 Uhr Messe.

Falkenstein/Rettenbach/Arrach

Samstag: Hofstetten: 7.30 Uhr Messe.
Sonntag: Hofstetten: 7.30 und 9 Uhr Messe.
Falkenstein: 8.45 Uhr Messe, Arrach: 10.15 Uhr Messe – 50-jähriges Bestehen FC-Bayern-Fanclub Woppmannszell.

Wald/Zell

Samstag: Wald: 13.30 Uhr Taufe, Martinsneukirchen: 17.15 Uhr Rosenkranzgebete; 17.45 Uhr Pfarrgottesdienst, Süßenbach: 18.30 Uhr Rosenkranzgebete; 19 Uhr Pfarrgottesdienst.

Sonntag: Zell: 9 Uhr Pfarrgottesdienst, Wald: 9.45 Uhr Rosenkranzgebete; 10.15 Uhr Pfarrgottesdienst.

Walderbach/Neubau am See

Samstag: Walderbach: 12 Uhr Trauung, Kirchenrohrbach: 13 Uhr Trauung, Fronau: 17.30 Uhr Messe, Reichenbach: 19 Uhr Messe.
Sonntag: Kirchenrohrbach: 8.30 Uhr Messe, Walderbach: 9 Uhr Pfarrgottesdienst, Neubau am See: 10 Uhr Patroziniumsgottesdienst; 18 Uhr Andacht. –red–

Kinocenter Nittenau

Das Kinocenter Nittenau zeigt heute, Samstag, und morgen, Sonntag, folgendes Programm:

„Alles steht Kopf 2“, ohne Altersbeschränkung, heute, Samstag, um 16 Uhr und morgen, Sonntag, um 16.30 Uhr.

„Deadpool & Wolverine“, ab 16 Jahre, heute, Samstag, um 19.45 Uhr, und morgen, Sonntag, um 19.30 Uhr.

„Nur noch ein einziges Mal – It Ends with Us“, ab zwölf Jahre, heute, Samstag, um 17 und 19.45 Uhr und morgen, Sonntag, um 17 und 19.30 Uhr.

„Alles Fifty Fifty“, ab sechs Jahre, heute, Samstag, um 18 und 20 Uhr und morgen, Sonntag, um 18.45 Uhr.

Disney Channel Mitmachkino: heute, Samstag, und morgen, Sonntag, um 15 Uhr.

„Fuchs und Hase retten den Wald“, ohne Altersbeschränkung, heute, Samstag, und morgen, Sonntag, um 14.15 Uhr.

„Nur ein Piks – Im Schatten der Impfung“, ab zwölf Jahre, heute, Samstag, und morgen, Sonntag, um 18 Uhr.

„Harold und die Zauberkreide“, ab sechs Jahre, heute, Samstag, um 14.15 Uhr.

„Ich – Einfach unverbesserlich 4“, ab sechs Jahre, läuft heute, Samstag, und morgen, Sonntag, um 16 Uhr.

„Die wilden Mäuse“, ohne Altersbeschränkung, morgen, Sonntag, um 14.30 Uhr.

Nachhaltiger geht nicht

Weltweit erste 100 Prozent Recycling-Fassade von der Firma Schindler aus Wiesing

Wiesing. (red) Im Innovationspark Augsburg ist ein eindrucksvoller Bürokomplex entstanden: der Innovationsbogen. Seine Fassade besteht komplett aus recyceltem Aluminium – das ist weltweit einzigartig. Über die Details informiert die Firma Schindler Fenster + Fassaden GmbH in einer Pressemitteilung.

Eine aufgehende Sonne symbolisiert der bogenförmige Neubau, den die Hamburger Starchitekten Hadi Teherani Architects GmbH für den Bauherrn Walter Beteiligungen und Immobilien AG entworfen haben. Das 145 Meter lange Gebäude mit seiner Gesamtfläche von 14800 Quadratmetern setzt in vielen Bereichen Maßstäbe. Die von Schindler geplante, produzierte und am Bau montierte Elementfassade aus Sonderprofilen ist das weltweit erste Projekt aus 100 Prozent recyceltem End-of-Life-Aluminiumschrott – so wird Material bezeichnet, das bereits in einem Produkt verwendet wurde. Der CO₂-Fußabdruck beträgt hier weniger als 0,5 Kilogramm CO₂/Kilogramm Aluminium gegenüber 6,7 Kilogramm im europäischen Durchschnitt. Es handelt sich um eine erstaunliche Einsparung von über 500 Tonnen CO₂ allein für dieses Projekt.

Der geschwungene Neubau führte durch seine Form dazu, dass eine Vielzahl von unterschiedlichen Fassadenelementen erforderlich war. Um die Planung dieser Ungleichartigkeit möglichst effizient zu gestalten,



Die Firma Schindler Fenster + Fassaden GmbH hat die Elementfassade geplant, produziert und montiert. Dabei handelt es sich um die weltweit erste 100 Prozent Recycling-Fassade. Foto: Karin Irnstetter

wurden die Elemente mit einer 3D-CAD Planungssoftware parametrisch modelliert. Auf diese Weise wurde der Aufwand für die Erstellung der Fertigungsplanung optimiert – sowohl die CNC-Profilbearbeitungszentren als auch die vollautomatisierte Rotationsstanze der

Blechbearbeitung konnten direkt vom parametrischen 3D-Modell aus in digitaler Form versorgt werden.

Auf dem Dach – bepflanzt mit 150 verschiedenen Gräsern und Kräutern – wurden zusätzlich Photovoltaikanlagen installiert. Es gibt über die Stockwerke verteilte Dachter-

rasen, E-Ladeplätze und Fahrradparkplätze in der Tiefgarage. Diese sind durch eine eigene Rampe erreichbar, damit sich Radfahrer und Autos nicht in die Quere kommen. Dieses Bauvorhaben ist einzigartig und setzt neue Maßstäbe hinsichtlich Design und Nachhaltigkeit.

Für einen sicheren Schulweg

Die Gebietsverkehrswacht Roding informiert Eltern und gibt ihnen Tipps

Roding. (red) Es ist der Wunsch aller: Die Kinder sollen sicher zur Schule und wieder sicher nach Hause kommen. Die Gebietsverkehrswacht Roding gibt den Eltern einige Tipps für ein erfolgreiches Schulwegtraining mit.

Eine Situation, die sehr häufig festgestellt wird, ist folgende: Kinder stehen bei einem Zebrastreifen, möchten diesen überqueren und warten, bis das Auto stehenbleibt. Ein Autofahrer bremst ab, rollt auf den Zebrastreifen zu und deutet den Kindern an, dass diese die Straße überqueren sollen. Allerdings bleiben die Kinder stehen und warten, bis das Auto vollständig zum Stillstand gekommen ist, denn so wird es ihnen ja auch gelehrt. Genervt gibt

der noch rollende Autofahrer Gas und fährt weiter. Eine Situation, wie sie beinahe täglich vorkommt, wenn Kinder am Zebrastreifen stehen, heißt es in der Pressemitteilung der Rodinger Gebietsverkehrswacht. Deshalb an dieser Stelle der Hinweis an alle Autofahrer: Bitte vollständig stehenbleiben, denn nur dann ist für die Kinder ein gefahrloses Überqueren der Straße möglich und erlaubt.

Eine andere Situation: Ein Autofahrer bleibt richtigerweise für Kinder vor dem Zebrastreifen stehen, um diesen das sichere Überqueren der Straße zu ermöglichen. Ein weiterer Verkehrsteilnehmer (egal ob Zwei- oder Vierspurig motorisiert) der hinter dem ersten Auto fährt,

schert aus und fährt an dem wartenden Auto vorbei. „Hier möchten wir an die Vernunft jedes einzelnen Verkehrsteilnehmers appellieren – wenn ein Auto auf einer Straße zum Stillstand kommt, dann hat das einen Grund! Deshalb bitte immer stehenbleiben und nicht an dem Auto vorbeifahren! Daher, liebe Autofahrer: Runter vom Gas, bitte fahrt besonders umsichtig!“, sagt Gerhard Kietzer.

Info

• Den sichersten Weg zur Schule finden: Das ist nicht immer der kürzeste, aber mit Sicherheit der beste Weg. Die Eltern sollen dabei auch an den Rückweg denken, da mittags

ein anderes Verkehrsaufkommen herrschen kann.

• Die Eltern sollen den Schulweg mehrfach gemeinsam mit dem Kind abgehen und die Gefahrenpunkte auf dem Weg besprechen. Die Straße wird an gesicherten Stellen überquert, also an Ampeln, Zebrastreifen oder Schülerlotsenpunkten.

• Gemeinsam mit den Kindern sollen die Eltern das richtige Verhalten üben und den Weg solange mitgehen, bis das Kind den Schulweg sicher beherrscht.

• Um zu kontrollieren, ob das Kind den Schulweg sicher gehen kann, hilft ein Rollentausch: Die Eltern sollen sich vom Kind zur Schule führen und sich dabei den Weg beschreiben lassen.

Veranstaltungskalender

Falkenstein

Falkenstein. TSV: Ab Samstag, 21.9., jeden zweiten Samstag, von 14 bis 15 Uhr, Tankkurs für Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren. Anmeldung bei Nathalie Schirra, Telefon 0176/6475 8310.

Falkenstein. Wertstoffhof: Samstag, 7.9., 9 bis 12.50 Uhr, geöffnet.

Arrach. FFW: Teilnahme am 50-jährigen Gründungsfest des FC Bayern Stammtisches am Samstag, 7. und Sonntag, 8.9.; Treffpunkt am Samstag um 18.15 Uhr und Sonntag um 7.30 Uhr, am Rösl-Parkplatz Arrach, jeweils in Uniform.

Arrach. KDFB: Sonntag, 8.9., Beteiligung am Festzug zum 50-jährigen Bestehen des FC Bayern Stammtisches Woppmannszell. Treffen um 7.45 Uhr beim Rösl-Parkplatz.

Arrach. KDFB: Montag, 16.9., 19 Uhr, Stuhlyoga im Pfarrheim, unter Anleitung von Yogalehrerin Theresia Stratenschulte werden Übungen (Asanas und Atemlenkung) erlernt. Auch Menschen mit körperlicher Einschränkung können die wohltuende Wirkung für Körper, Geist und Seele erfahren. Für Mitglieder, interessierte Frauen und Männer. Teilnahme auf Spendenbasis. Anmeldung unter Telefon 09462/942584 oder 0157/33930306.

Eckerzell. Oldtimerfreunde: Samstag, 7.9., 18.15 Uhr, Treffen zum Einzug

des Gründungsfestes FC Bayern Stammtisch auf dem Parkplatz bei Rösl in Arrach.

Erfpenzell. FFW: Teilnahme am 50-jährigen Gründungsfest des FC Bayern Stammtisches Woppmannszell. Samstag, 7.9., Treffen um 18 Uhr am Gerätehaus zur gemeinsamen Abfahrt nach Arrach und Sonntag, 8.9., Treffen um 7.30 Uhr, jeweils in Uniform.

Woppmannszell. FC Bayern Stammtisch: Samstag 7.9., 18 Uhr, Treffpunkt am Festzelt, ab 18.30 Einholen der Vereine. – Sonntag, 8.9., Treffpunkt 5.30 Uhr am Festzelt. Weckruf und Schirmherreneinholen mit dem Bus. 7.45 Uhr Treffpunkt Rösl-Parkplatz zum Einholen der Vereine. Kleiderordnung: an beiden Tagen schwarze Schuhe und Hose, weißes FCB-Hemd/Bluse, rote Krawatte/Schal, rote FCB-Jacke.

Michelsneukirchen

Michelsneukirchen. Bayernfanclub: Sonntag, 8.9., 8 Uhr, Besuch der 50-Jahr-Feier in Woppmannszell. Treffen vor dem Festzelt.

Michelsneukirchen. Frauenbund: Sonntag, 8.9., Familienwanderung auf den Schwarzwährberg. Ausgangspunkt ist der Parkplatz in Bauhof bei Rötz. Einkehr in der Schwarzwährberghütte und Besichtigung der Burg. Der Weg ist nicht kinderwagengeeignet. Reine Gehzeit hin und zurück circa zweiein-

halb Stunden. Abfahrt erfolgt um 10 Uhr am Gemeindeparkplatz. Es sind Mitglieder und Nichtmitglieder eingeladen.

Michelsneukirchen. SC Damenriege: Mittwoch, 11.9., 19 Uhr, Start der wöchentlichen Übungsstunden in der Turnhalle. Neueinsteiger sind willkommen.

Roding

Roding. TSV 1860 Fanclub: Samstag, 5.10., Vereinsausflug, Bayerwald Rundfahrt. Abfahrt 8 Uhr, Treffpunkt Betriebshof Rodinger Verkehrsbetriebe. Haltepunkte unter anderem Joska-Glasparadies, Schwellhäusl und Zum singenden Wirt. Anmeldung bis 21.9. bei Ludwig Meier, Telefon 0176/60874568. Beitrag 20 Euro zu zahlen bei Anmeldung. Auch Nichtmitglieder sind eingeladen.

Roding. Jugendtreff: Wegen Krankheit bis auf Weiteres geschlossen.

Roding. Stammtisch ehemalige Mitarbeiter der Stadt: Mittwoch, 11.9., 17.30 Uhr, Treffen in der Stadthalle Roding, Restaurant RodWuid.

Roding. Wertstoffhof: Samstag, 7.9., geöffnet von 9 bis 12 Uhr.

Zell

Zell. Feuerwehr: Sonntag, 15.9., Beteiligung an der Verabschiedung von Pfarrer Spießl. Treffen um 10 Uhr beim

Gerätehaus in Uniform. Nach dem Gottesdienst Teilnahme am Umzug zum Stehempfang.

Zell. MMC: Sonntag, 15.9., Beteiligung an der Verabschiedung von Pfarrer Spießl in Vereinskleidung (weißes Hemd, blaue Krawatte). Ohne Banner.

Zell. Obst- und Gartenbauverein: Montag, 9.9., 17 Uhr, Sonnenblumenwettbewerb bei Monika Wagner. Alle Kinder, die im Frühjahr Samen abgeholt haben, sind eingeladen, ihre Blumen zu präsentieren.

Zell. Pfarrbüro: Dienstag, 10.9., geschlossen. Am Mittwoch, 11.9. von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

Beucherling. DJK: Mittwoch, 11.9., Start des Kraftraumtrainings für Senioren. Beginn der ersten Gruppe 15.30 Uhr, Beginn Gruppe 2, 16.30 Uhr. Bei Fragen beim DJK-Seniorenbearbeiteten Gebhard Alsheimer, Telefon 09468/477, melden.

Beucherling. DJK Bambini-Turnen: Mittwoch, 11.9., 15.30 bis 16.45 Uhr, Turnen für Ein- bis Dreijährige. Infos bei Nicole Kulzer, Telefon 0170/3222554, oder Daniela Bauer, Telefon 0174/8086487.

Beucherling. Feuerwehr: Sonntag, 15.9., Beteiligung an der Verabschiedung von Pfarrer Spießl. Treffen um 10 Uhr beim Gasthaus Schwarzfischer in Uniform. Nach dem Gottesdienst Teilnahme am Umzug zum Stehempfang.